

Innogy (RWE) „Aktiv vor Ort“ Projekt

... da wäre noch ein Handlungsbedarf; die Zaunanlage auf dem Spiel- und Bolzplatz !
Nach der Erneuerung diverser Spielgeräte, die bekanntlich Dank den Zuschüssen von RWE bzw. Innogy in den vergangenen Jahren fast alle ersetzt werden konnten, besteht noch weiterer Handlungsbedarf. Der mittlerweile unschöne und defekte Ballfangzaun sowie die teils fehlende Spielplatzumzäunung machen uns Sorge und zwingen zu erneuter Handlung und somit auch zur Suche nach Sponsoren.

Bisheriger Verlauf war wie auch bei den Spielgeräten; es wurden hierzu Informationen eingeholt, die Preise angefragt, ein Förderantrag bei Innogy SE gestellt und aktuell positiv beschieden. Die Zusage einer Kostenübernahme von maximal **2.000 EUR** liegt vor. Ulrich Stäbler aus Hörscheid ist abermals der Projektleiter und Innogy Mitarbeiter vor Ort. Somit steht Sponsor Nr. 1 fest.

Die Materialkosten der Massnahme (jedoch ohne Eigenleistung, Helfer- und Maschineneinsatz), sind damit erst einmal gedeckt. Diese Eigenleistung ist durch die Bevölkerung zu erbringen. Es würde uns daher ganz besonders freuen, wenn auch die Bürger, die in irgendeiner Art einen Nutzen davon tragen, sich hier einbringen würden. Wie bei den vorhergehenden neun Projekten werden Werkzeuge, Maschinen wie sonstiges Gerät benötigt und wären zum Einsatz mitzubringen. Die erwarteten/mithelfenden Bürger sind Sponsor Nr. 2, ohne diesen das Projekt nicht umsetzbar ist.

Vor der Erneuerung (zunächst Ballfangzaun) würden wir gerne in separatem Einsatz die Demontage des vorhandenen Zauns vornehmen.

Der Starttermin steht bedingt der Lieferzeit noch nicht genau fest – ca. Ende Mai ist grob vorgesehen und wird sobald als möglich bekannt gegeben. Um eine rege Teilnahme wird gebeten.

Bis dahin ...

Erhard Annen, Ortsbürgermeister